

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

### Verkaufsanträge.

[36995] Eine seit über 40 Jahren bestehende, solide und geachtete Buchhandlung in einer kleinen Stadt des nordöstlichen Deutschlands ist für 15 000 M. bar zu verkaufen. Umsatz 22—23 000 M. (ohne Kolportage). Reinertrag ca. 3600 M. Alte treue Kundschaft, gute Leihbibliothek, Journalzirkel von 50 Abonnenten. Festes Lager mit Inventar im Werte von 6000 M. Am Platz befinden sich: Landwirtschaftl. Schule, Gymnasium etc. Für einen gewandten katholischen Buchhändler sehr günstige Acquisition. — Das günstig gelegene, neue und elegante Wohnhaus muß mit Anzahlung von 15 000 M. übernommen werden.

Berlin. **Elwin Staude.**

[36996] Für 500 M. ist eine Buch-, Musik- und Schreibwarenhandlung der Provinz Brandenburg mit steigendem Umsatz in brill. Lage sofort zu verkaufen.

Beste Kundschaft und offenes Konto bei fast allen in Frage kommenden Verlegern. Genauester Invent.- u. Lagerpreis 5200 M. — Bei Übernahme mit Aktiva und Passiva ca. 6500 M. erforderlich.

Anfragen von Neugierigen höfl. verboten. Offerten sub N. 25774. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[36997] Sehr billige Offerte! — Eine Leihbibliothek, ca. 4500 Bände, gebunden u. gut erhalten, soll für nur 20 M. pro Band verkauft werden. Katalog bitten zu verlangen.

Hamburg. **Henschel & Müller.**

[36998] In einer der schönsten größeren Städte Mitteldeutschlands ist eine ältere Sortimentsfirma, die allseitig Kredit genießt und 50 000 M. umsetzt, baldigst zu verkaufen. 25—30 000 M. gehören zur Übernahme. Das Objekt kann als ein ganz vorzügliches für einen ernst gesinnten evangel. jungen Mann empfohlen werden.

Selbstkäufer erfahren Näheres unter H. # 25535. durch die Exped. d. Bl.

[36999] Ein sehr angesehenes altes Sortimentsgeschäft mittleren Umfangs, in der Hauptstadt einer altpreußischen Provinz, soll mit guter Kundschaft wegen Alters des Besitzers unter den vorteilhaftesten Bedingungen billig verkauft werden. Das Geschäft erfreut sich nach allen Seiten des besten Rufes, und bietet dessen Erwerb für junge Buchhändler eine selten vorkommende Gelegenheit, sich mit geringen Mitteln selbständig zu machen. Reflektenten wollen sich direkt an mich wenden.

Leipzig, im Juli 1887.

**Franz Wagner.**

[37000] Ein gut rentierendes Verlags-geschäft mit wenigen aber vorzüglichen Barartikeln ist Familienverhältnisse halber sofort zu verkaufen. Für einen vermöglichen, strebsamen Buchhändler eine außer-gewöhnlich günstige Acquisition. Barzahlung des Kaufpreises, welcher nach den bisherigen Absatzverhältnissen berechnet wird, ist Bedingung. Wert des Objektes ca. 40 000 M. Nur direkte Offerten unter Chiffre M. E. 9755. werden erbeten durch Haasenstein & Vogler in Stuttgart.

[37001] Zu verkaufen inkl. Platten und Verlagsrecht:

1) **Erzählungen des Hausfreundes.** Bdchn. 1—12. F. 400 M. (Früher Kempe's Verlag.) Vorrat ca. 1000 Bdchn. Kart.

2) **Geheimnisse v. Hamburg.**

28 Bog.

**Wer war der Dieb?** F. 400 M.

24 Bog.

**Wie Frauen lieben.**

19 Bog.

(Früher Verlag d. Hausfr.) Vorrat ca. 20 000 Bogen.

3) **Schulkarte von Sachjen** (mit Eisenbahnlin.). F. 300 M. (Früher Lindigs Verl.) Vorrat ca. 2000 Expre.

Ferner:

1 Leihbibliothek, ca. 7000 Bde. mit 600 Katal. Für 1200 M.

und

1 Leihbibliothek, ca. 3000 Bde. mit 200 Katal. Für 400 M.

Näheres durch **J. Milde** in Leipzig.

[37002] Eine gutgewählte Musikalien-Leih-Anstalt von über 8000 Nummern ist zu verkaufen. — Barpreis 1300 M. — Gef. Offerten sub A. M. 25413. an die Exped. d. Bl.

### Teilhaberangebote.

[37003] Gehilfe und Teilhaber! — Ein junger solider, akademisch gebildeter Sortiment-er evangelischen Glaubens sucht, am liebsten in Berlin, als Gehilfe oder Volontär Stellung in einem Verlag oder Sortiment, an dem er sich nach Jahresfrist mit anfänglich 10 000 M. beteiligen könnte. Offerten, denen absolute Dis- kretion zugesichert wird, unter R. H. S. 26124. an die Exped. d. Bl. erbeten.

### Fertige Bücher.

[37004] In meinem Verlage ist soeben erschienen:

#### Karte von Heilbronn und Umgebung.

Gezeichnet von Secondelieutenant **Sprandl.**

Maßstab 1 : 25 000.

Preis 2 M. ord., 1 M. 50 S. netto bar; aufgezogen in Taschenformat, 3 M. 50 S. ord., 2 M. 50 S. netto bar.

Heilbronn, den 20. Juli 1887.

**Ernst Becker.**

[37005] Es erschien soeben:

#### Französischer Haupt-Catalog

meiner über 6000 Bände starken

#### französ. Leih-Bibliothek.

Derselbe giebt eine gute Übersicht aller besseren französischen Romane und Jugendschriften und dürfte nicht allein jeder Leihbibliothek, sondern auch jedem Sortiment-er als Hilfsmittel und Nachschlagebuch vor- treffliche Dienste leisten.

Ich liefere

1 Exemplar für 50 S. bar,

3 Exemplare für 1 M. bar.

Vevey, im Juli 1887.

**B. Benda**

(Emil Schlesinger)

[37006] In meinem Verlage erschienen die nachfolgenden, rühmlichst bekannten

#### Kalender-Ausgaben 1888.

**C. Regenhardts**

#### Tägliches Notizbuch.

Mit Adressen der Advokaten etc. 1 M.

In Kommission (mäsig) 90 S.

In feste Rechnung 80 S.

Bar (100 Expre. auch gegen 3-Monats- Accept und bei rechtzeitiger Bestellung mit Ihrer Firma) 75 S.

**C. Regenhardts**

#### Tagebuch.

In Taschenformat. Sauber gebunden in braun Leinen. Preis 1 M. In Kommission 75 S. In feste Rechnung 70 S. In Partien von mindestens 20 Exemplaren bar oder gegen 3-Monats-Accept 65 S.

Als immer weitere Verbreitung und größere Anerkennung findend, empfehle ich in diesem Jahre ganz besonders:

**C. Regenhardts**

#### Pultmappe.

Dieselbe enthält ein Verzeichnis sämtlicher Post-, Eisenbahn- und Telegraphenstationen des Deutschen Reiches, Österreich-Ungarns und der Schweiz mit genauer Angabe der Lage auf beigegebener Karte mit Taxquadraten zur Berechnung von Güter- und Fahrpostsendungen.

Der Schreibkalender ist mit vorzügl. rotem Löschpapier durchschossen und wird als Schreibunterlage jedem Pult zur Zierde gereichen.

Gebunden in Ledertuch 2 M. In Kommission 1 M. 50 S. In feste Rechnung 1 M. 40 S. In Partien von mindestens 20 Exemplaren bar oder gegen 3-Monats-Accept 1 M. 20 S.

Über meinen später erscheinenden rühmlichst bekannten Geschäftskalender für den Weltverkehr, wie den Geschäftskalender für den Reichsverkehr werde ich nicht verfehlen Ihnen rechtzeitig besondere Anzeige zu machen.

Bei beabsichtigtem Vertriebe in großem Umfange bitte ich um gefällige direkte Nachricht und komme ich Ihnen dann gern mit den thunlichsten Erleichterungen entgegen.

Achtungsvollst

Berlin S., Brandenburgstr. 9.

**C. Regenhardt.**

**Das Nordseebad Rorderney**, von Carl Berenberg. Mit vielen Abbildungen, einem Plane des Bades und einer Karte der Insel und der Reiserwege. 2. Aufl. 1887. 2 M. ord.; geb. 2 M. 50 S.

[37007] ist die einzige größere, neuere Schrift über das berühmte Seebad.

Außerdem bitte ich vorrätig zu halten:

**Berenberg**, die Nordseeinseln an der deutschen Küste mit ihren Seebadeanstalten. 1884. 2 M. 50 S. ord.; geb. 3 M.

**Fromm**, Geh. Sanitätsrat, Bedeutung und Gebrauchsweise der Seebäder. 4. Aufl. 1 M. 50 S. ord.; geb. 2 M.

sowie die übrigen einschlägigen Schriften meines Verlages, von denen Verzeichnis zu Diensten steht.

Norden.

**Herm. Braams.**

507\*